

Standzeit deutlich verlängert

Neues Dichtungskonzept für Hydro-Spannsysteme

Schon nach wenigen Monaten waren die Dichtungen in den hydraulischen Werkzeug-Spannsystemen von Hilma-Römheld am Ende. Mit Kalrez Spectrum O-Ringen haben die Entwickler nun das Problem im Griff.



Diesen Beitrag können Sie sich im Internet unter www.konstruktion.de downloaden



Hilma-Römheld wechselte zu Kalrez Spectrum O-Ringen und konnte dadurch die Standzeiten der hydraulischen Spannelemente wesentlich verlängern.

▶▶▶ Die von Hilma-Römheld entwickelten und gefertigten hydraulischen Werkzeug-Spannsysteme dienen dazu, große heiße Gesenke auf Schmiedemaschinen sowie heiße Werkzeuge auf Spritzpressen in exakt der gewünschten Position zu fixieren. Die Elemente mit Spannkraften bis 1 250 kN sind für Drücke bis 400 bar und Temperaturen bis 250 °C ausgelegt.

Aufgrund dieser Rahmenbedingungen hat man sich für ein auf Ester- und Phosphorbasis aufgebautes hochaggressives Hydrauliköl Oemeta HF/DU entschieden. Es trägt zum sehr guten Temperaturverhalten und zur schweren Entflammbarkeit der Hydraulikeinheit bei.

Als Dichtungsstandard für anspruchsvolle chemische Verfahren etabliert

Als Dichtungen für ihre hydraulischen Spannsysteme verwendet Hilma-Römheld jetzt Kalrez Spectrum 7075 O-Ringe von DuPont Dow Elastomers. Diese Perfluorelastomerteile sind langfristig beständig gegen das bei Temperaturen bis 250 °C aggressive Hydrauliköl, das in den Spannsystemen zum Einsatz kommt. Verglichen mit den bisherigen Dichtungen, die bereits nach nur wenigen Monaten versagten, verhindern die Kalrez Spectrum 7075 Perfluorelastomerteile

bereits seit gut eineinhalb Jahren, dass die Hydraulikflüssigkeit austritt. Dadurch lassen sich die Wartungsintervalle für die Druckzylinder deutlich verlängern, die Zuverlässigkeit der Systeme steigern und somit Kosten einsparen.

Generell eignet sich Kalrez Spectrum 7075 von DuPont Dow besonders gut für Anwendungen, bei denen es auf hohe chemische Beständigkeit ankommt. So hat es sich als ein neuer Dichtungsstandard für anspruchsvolle chemische Verfahren etabliert. Verglichen mit dem bisherigen Standard Kalrez 4079 hat 7075 eine noch bessere Temperaturbeständigkeit (bis 327 °C), eine breitere Chemikalienbeständigkeit, ein verbessertes Rückstell-

vermögen sowie einen längeren Erhalt der Dichtwirkung. Für den Anwender bedeutet das weniger Ausfallzeiten, geringere Wartungskosten, verlängerte Wartungsintervalle und höhere Ausbeuten.

Hilma-Römheld hat als Spezialist für die Entwicklung und Herstellung von Spannsystemen für die spanlose und spanende Fertigung einen Namen. Seit 1991 gehört das Unternehmen zur Römheld-Gruppe. Die Produktpalette umfasst neben traditionell hy-

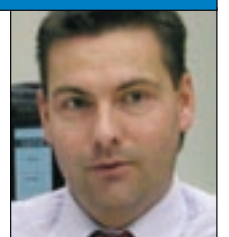
draulischen Werkzeugspannsystemen auch mechanische, elektromechanische und magnetische Spannelemente.

DuPont Dow Elastomers, ein im Jahr 1996 gegründetes Joint-venture zwischen The Dow Chemical Company und DuPont, ist ein weltweit aktiver Hersteller von Spezialkautschuken.

Der Anwender

Risiko minimiert

Mit dem neuen Dichtungsmaterial für unsere hydraulischen Spannsysteme konnten wir eine gute Alternative zur vorherigen Dichtungslösung finden. Kalrez Spectrum 7075 mit seiner sehr guten Hitze- und Chemikalienbeständigkeit minimiert das Risiko eines vorzeitigen Versagens der Dichtung und reduziert deutlich teure Ausfallzeiten.



Andreas Reich, Vertrieb Werkzeugspann- und Wechselsysteme, Hilma-Römheld



Webguide

www.hilma.de

Hilma-Römheld

www.dupont-dow.com

DuPont Dow Elastomers

Direkter Zugriff unter www.konstruktion.de

Code eintragen und go drücken

ke3128

